BERICHTE STATISTISCHE



Wohnungswesen, Bautätigkeit

Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau

August 2007

F II m-8/07

Bestellnummer: 3F201



Herausgabemonat: Oktober 2007

Zu beziehen durch das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt Dezernat Öffentlichkeitsarbeit Postfach 20 11 56 06012 Halle (Saale)

Preis: 2,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6F201)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Baugewerbe, Bautätigkeit, Handwerk

Herr Streufert

Telefon: (0345) 2318-303

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777 Telefon: 0345 2318-715 Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913

Internet: http://www.statistik.sachsen-anhalt.de E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718

E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

(C) Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2007

> Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

9.00 Uhr bis 15.30 Uhr Montag bis Donnerstag:

möglichst nach Vereinbarung 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Freitag:

Telefon: 0345 2318-714

E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Statistischer Bericht

Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau

August 2007

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Grafiken	6
Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäude- arten und Bauherren - Monat August 2007 -	8
2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Kreisen - Insgesamt - 01.01.2007- 31.08.2007 -	10
3. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau - 01.01.2007 - 31.08.2007 -	11
4. Genehmigungen im Nichtwohnbau nach Kreisen - Neubau - 01.01.2007 - 31.08.2007 -	12
5. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen- Neubau Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen - 01.01.2007 - 31.08.2007 -	13
Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau Sachsen-Anhalt insgesamt August 2005 bis August 2007	14

Abkürzungen

 Ifd.
 = laufend(e)

 Nr.
 = Nummer

 d.
 = des

 dar.
 = darunter

 qm
 = Quadratmeter

 cbm
 = Kubikmeter

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Hinweise:

Ab dem Jahr 2007 werden die Baufertigstellungen nur noch jährlich ausgewertet.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können auch zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen sowie der Wohn- bzw. Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können in den Tabellen auch negative Werte erscheinen.

Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1991 wurde in Sachsen-Anhalt die Bautätigkeitsstatistik nach bundesweit geltender Methodik eingeführt. Diese Statistik wird für alle genehmigungs- und zustimmungspflichtigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften unterliegenden Hochbauvorhaben durchgeführt. Sie liefert Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Es werden alle Gebäude mit Wohnraum und alle Nichtwohngebäude mit mehr als 350 cbm Rauminhalt oder 18 000 EUR veranschlagte Kosten in die Erhebung einbezogen. Dabei werden die Baumaßnahmen erfasst, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Auskunftspflichtig sind die Bauherren, die mit der Baubetreuung Beauftragten, die Bauaufsichtsbehörden sowie die Gemeinden. Der Meldeweg verläuft über den Bauherrn an das Statistische Landesamt für Genehmigungsfreistellungsfälle sowie für die zustimmungs-Bauvorhaben pflichtigen (insbesondere Staatshochbauämter sowie das Landesverwaltungsamt für Maßnahmen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz). Für genehmigungspflichtige Bauvorhaben verläuft der Meldeweg über den Bauherrn Bauordnungsamt und von dort zum Statistischen Landesamt.

Definitionen

Baugenehmigung: Eine Baugenehmigung ist die Erteilung einer Erlaubnis durch die örtlich und sachlich zuständige Behörde, eine Baumaßnahme durchführen zu dürfen, bei der Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Als Baugenehmigung gilt auch eine vorläufige, mit Auflagen versehene oder eine Teilbaugenehmigung. Zu den erteilten Baugenehmigungen rechnen außerdem nicht zurückgewiesene Bauanzeigen und Zustimmungen des Bundes und der Länder.

Hochbauten: Hochbauten sind Bauwerke, die sich im Allgemeinen wesentlich über der Erdoberfläche erheben.

Gebäude: Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung der Wände nicht an.

Wohngebäude: Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

Nichtwohngebäude: Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Anstaltsgebäude: Anstaltsgebäude sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind. Dazu zählen Krankenhäuser, Altenpflegeheime, Kinderheime, Ferienheime, Kasernen u.a..

Heime, in denen Personen mit weitgehend eigener Haushaltsführung leben (z.B. Arbeiterwohnheime), zählen zu den Wohngebäuden, die darin enthaltenen Räume als sonstige Wohneinheiten.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden:

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. In diesen Fällen wird zum Zeitpunkt der Baugenehmigung nicht nur der Zustand des Gebäudes nach Durchführung der Baumaßnahme (neuer Zustand), sondern auch der vorherige Zustand erfasst.

Errichtung neuer Gebäude: Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Wohnung: Eine Wohnung ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche bzw. ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

Alle Wohneinheiten, die nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als sonstige Wohneinheiten.

Wohnräume: Wohnräume sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 qm haben. Sie werden nach Zimmern und Küchen unterschieden.

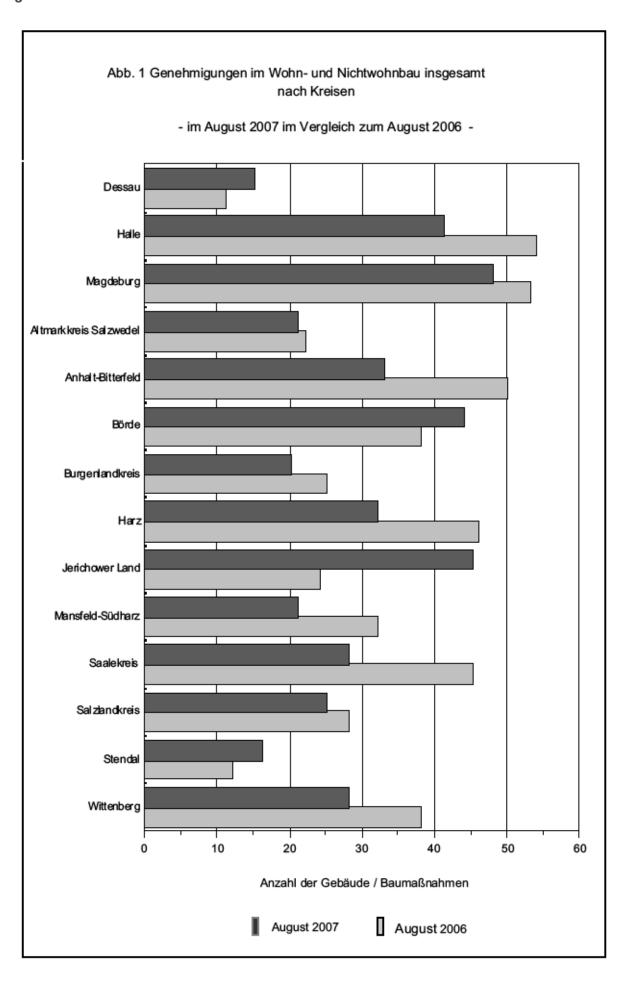
Wohnfläche: Wohnfläche ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohneinheit gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen. Abstellräumen, Bad und dgl. mit einer lichten Höhe von mindestens 2m). Raumteile mit einer lichten Höhe von 1 - 2 m werden nur mit halber Fläche, unter 1 m gar nicht angerechnet. Balkone werden mit einem Viertel ihrer Fläche berücksichtigt. Nicht gezählt werden Flächen der Zubehörräume (z.B. Keller, Waschküche, Dachböden etc.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume, Abstellräume außerhalb von Wohnungen) sowie der Geschäftsräume und der zur gemeinsamen Nutzung verfügbaren Räume.

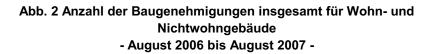
Nutzfläche: Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche

gehören die Hauptnutzflächen und die Nebennutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

Rauminhalt: Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossene Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe, es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktionen.

Veranschlagte Kosten: Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließl. der Erdarbeiten); die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen.





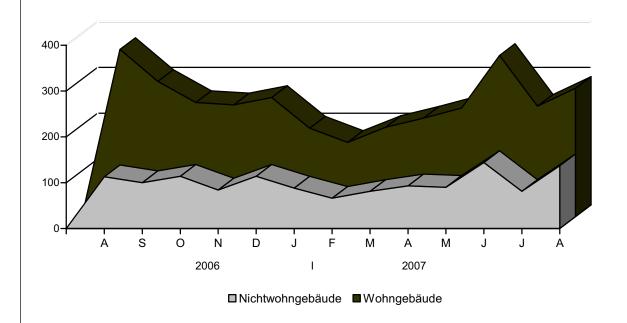
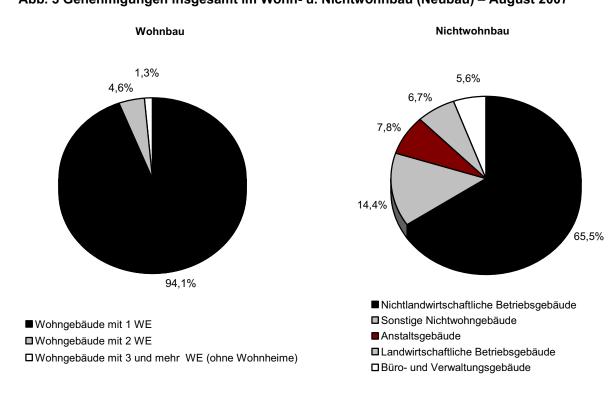


Abb. 3 Genehmigungen insgesamt im Wohn- u. Nichtwohnbau (Neubau) – August 2007



1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat August 2007

					Alle Baum	aßnahmen			
	Gebäudeart	0-1-1-1-1	Nutz- fläche	Wohnungen		sonst. Wohneinh.			veran-
Lfd. Nr.	Bauherr	Gebäude/ Baumaß- nahme		ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	schlagte Kosten des Bauwerks
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR
	A. Wohnbau								
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung								
2	Wohngebäude mit 2 Wohnungen					-			
3	Wohngebäude mit 3 und								
4	mehr Wohnungen Wohnheime	-	-	-	-	-		-	-
_									
5 6	Wohngebäude zusammen dar. Wohngebäude mit Eigentums-	280	- 39,0	208	287,7	-	-	1 015	29 086
Ü	wohnungen	4	- 9,2	20	21,5	-	-	89	1 374
	Von den Wohngebäuden entfielen auf								
7	Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Unternehmen	38	- 9,5	26	29,7	-	-	4	3 199
_	davon							400	4.550
9 10	Wohnungsunternehmen Immobilienfonds	28	1,0	2	4,2	-	-	- 102	1 550
11	sonstige Unternehmen (ohne		-	-	-	-	-	-	-
	Wohnungsunternehmen)	10	- 10,5	24	25,5	-	-	106	1 649
12	Private Haushalte	242	- 29,5	182	258,0	-	-	1 011	25 887
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-	-
	B. Nichtwohnbau								
14	Anstaltsgebäude	10	238,7	- 3	- 2,9	-	-	- 15	26 701
	Büro- und Verwaltungsgebäude	9	27,0	- 6	- 6,7	-	-	- 27	1 883
	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude Nichtlandwirtschaftliche Betriebs-	7	16,4	1	1,5	-	-	6	280
.,	gebäude	83	651,6	4	3,2	_	-	29	27 939
18	dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	33	334,1	-	-,_	-	-		14 745
19	Handels- und Lagergebäude	28	185,4	1	1,0	-	-	3	8 152
20	Hotels und Gaststätten	6	5,1	2	1,1	-	-	23	946
21	Sonstige Nichtwohngebäude	28	57,5	- 4	- 4,7	-	-	- 19	5 560
22	Nichtwohngebäude zusammen	137	991,2	- 8	- 9,7	-	-	- 26	62 363
	Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf								
23	Öffentliche Bauherren	18	40,2	- 7	- 6,7	-	-	- 26	10 281
24	Unternehmen	87	899,1	-	- 1,0	-	-	11	41 875
25	dar. Produzierendes Gewerbe	29	229,5	- 1	- 2,4	-	-	- 7	10 991
26	Handel, Dienstleistungen, Versicherungsgewerbe	55	660,7	1	1,4	-	_	18	30 773
27	Private Haushalte	27	32,1	- 1	- 2,1	_	_	- 11	1 614
				•	<u>-, ·</u>				
28	Organisationen ohne Erwerbszweck	5	19,8	-	-	-	-	-	8 593

Noch 1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Monat August 2007

				Errichtung n	euer Gebäud	le				
_	dar. in			Wohn	ungen	sonst. W	ohneinh.		veran-	Lfd.
Ge- bäude	Fertig- teilbau- weise	Raum- inhalt	Nutz- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche	Wohn- räume	schlagte Kosten des Bauwerks	Nr.
Aı	nzahl	1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR	
A. Wohnb	oau									
142	10	92	2,5	142	188,1	_	-	765	19 197	1
7	1	5	-	14	11,3	-	-	53	968	2
2	-	5	-	11	10,5	-	-	57	1 172	3
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
151	11	101	2,5	167	210,0	-	-	875	21 337	
2	-	5	-	11	10,5	-	-	57	1 172	6
_	_	_	_	_	_	_	_	_	<u>-</u>	,
7	_	7	_	16	16,0	_	_	82	1 634	8
3	_	2	_	3	3,5		_	15	302	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
4	-	5	-	13	12,5	-	-	67	1 332	11
144	11	94	2,5	151	194,0	-	-	793	19 703	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
B. Nichtw	ohnbau									
7	7	145	207,1	-	-	-	-	-	13 174	14
5 6	3 1	9 8	19,2 15,8	-	-	-	-	-	1 345 265	15 16
U	'	O	13,0	-	-	-	-	-	203	10
59	25	398	580,8	-	-	-	-	-	21 440	17
21	9	214	253,8	-	-	-	-	-	9 807	18
23	10	132	196,9	-	-	-	-	-	7 735	19
2	1	2	4,3	-	-	-	-	-	485	20
13	3	32	42,6	-	-	-	-	-	2 426	2
90	39	591	865,4	-	-	-	-	-	38 650	22
6	1	4	7,1	_	_	_	_	_	813	23
64 18	36 10	572 120	826,8 149,6	-	-	-	-	-	35 918 6 355	2 ² 25
43	25	448	668,3	-	-	-	-	-	29 452	26
16	1	12	24,2	-	-	-	-	-	1 176	27
4	1	3	7,2		_	_		_	743	28

2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Kreisen - Insgesamt 01.01.2007 – 31.08.2007

				Alle E	saumaßnahmen	<u> </u>		
Lfd.	Kreisfreie Stadt	Gebäude/	Nutz-	Wohr	nungen	veran- schlagte	Wohngeb.mit Eigentums- wohnungen	
Nr.	Landkreis Land	Baumaß- nahme	fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche	Kosten des Bauwerks	Gebäude	darin Wohnungen
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	An	zahl
1	Dessau-Roßlau, Stadt	76	455,4	66	55,3	31 477	3	9
2	Halle (Saale), Stadt	189	141,7	197	204,6	43 407	15	45
3	Magdeburg, Stadt	311	451,6	248	344,7	77 478	16	82
4	Altmarkkreis Salzwedel	118	155,1	66	67,0	12 504	-	-
5	Anhalt-Bitterfeld	190	1 385,6	97	114,5	65 606	1	6
6	Börde	261	318,0	186	207,4	39 320	3	27
7	Burgenlandkreis	175	195,5	138	154,2	30 498	2	4
8	Harz	249	404,0	202	210,8	48 275	2	12
9	Jerichower Land	138	691,4	89	109,0	51 771	1	8
10	Mansfeld-Südharz	152	247,3	84	109,0	38 946	1	- 4
11	Saalekreis	208	441,5	109	141,7	36 143	1	1
12	Salzlandkreis	229	670,9	140	154,8	66 464	6	41
13	Stendal	162	171,5	51	94,2	29 925	-	-
14	Wittenberg	196	725,1	102	132,6	55 316	-	-
15	Sachsen-Anhalt	2 654	6 454,6	1 775	2 099,7	627 130	51	231

3. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau 01.01.2007 – 31.08.2007

				Err	ichtung neuer V	Vohngebäude		
Lfd.	Kreisfreie Stadt Landkreis	Ge-	Raum-	Wohn	ungen	veran- schlagte	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	
Nr.	Land	bäude	inhalt	ins- gesamt	Wohn- fläche	Kosten des Bauwerks	Gebäude	darin Wohnungen
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	An	zahl
1	Dessau-Roßlau, Stadt	24	18	39	38,6	3 728	-	-
2	Halle (Saale), Stadt	88	67	140	134,7	13 985	3	20
3	Magdeburg, Stadt	160	114	189	236,9	24 288	3	21
4	Altmarkkreis Salzwedel	42	23	43	46,3	4 718	-	-
5	Anhalt-Bitterfeld	48	33	64	67,9	6 860	1	6
6	Börde	109	84	156	176,1	16 296	3	27
7	Burgenlandkreis	58	48	89	93,6	10 022	-	-
8	Harz	116	74	130	150,3	14 606	2	12
9	Jerichower Land	52	38	63	76,6	7 639	-	-
10	Mansfeld-Südharz	42	33	71	69,3	6 671	-	-
11	Saalekreis	80	50	83	103,0	10 370	-	-
12	Salzlandkreis	75	66	153	139,3	12 750	5	41
13	Stendal	47	34	51	66,4	6 259	-	-
14	Wittenberg	50	47	75	85,3	8 421	-	-
15	Sachsen - Anhalt	991	730	1 346	1 484,4	146 613	17	127

4. Genehmigungen im Nichtwohnbau nach Kreisen - Neubau 01.01.2007 – 31.08.2007

Errichtung neuer Nichtwohngebäude Kreisfreie Stadt Wohnungen veran-Lfd. Landkreis Ge-Raum-Nutzschlagte bäude inhalt fläche darin Kosten des insgesamt Nr. Wohnfläche Land Bauwerks Anzahl 1 000 cbm 100 qm Anzahl 100 qm 1 000 EUR Dessau-Roßlau, Stadt 20 659 11 426 445,3 2 Halle (Saale), Stadt 15 111 176,4 11 9,7 14 701 179 1 2,0 21 405 3 Magdeburg, Stadt 30 349,1 Altmarkkreis Salzwedel 104 3 152 4 28 140,3 1 1,5 5 Anhalt-Bitterfeld 38 846 1 216,5 48 018 6 Börde 63 207 321,5 15 728 7 Burgenlandkreis 170 3 1,8 15 376 45 239,1 8 Harz 44 281 423,0 1 0,8 21 549 9 Jerichower Land 37 342 490,8 24 417 10 Mansfeld-Südharz 31 257 2 1,9 25 646 245,0 281 18 699 Saalekreis 45 377,9 11 12 Salzlandkreis 42 413 613,3 1 0,5 25 406 13 Stendal 25 65 118,9 2 3,8 4 303 Wittenberg 714 39 304 14 55 716,8 1 2,9 509 4 395 5 873,8 23 24,8 298 363 15 Sachsen - Anhalt

5. Genehmigungen im Wohnbau nach Kreisen - Neubau - Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen -01.01.2007 – 31.08.2007

Errichtung neuer Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen Kreisfreie Stadt Wohnungen veran-Lfd. Landkreis Nutzschlagte Rauminhalt Gebäude ins-Wohnfläche Kosten des Nr. Land gesamt fläche Bauwerks Anzahl 1 000 cbm 100 qm 100 qm 1 000 EUR Anzahl 0,7 24 28,4 2 898 1 Dessau-Roßlau, Stadt 23 14 2 83 100,6 Halle (Saale), Stadt 49 0,8 84 10 489 3 Magdeburg, Stadt 157 104 1,7 168 215,0 22 459 Altmarkkreis Salzwedel 42 23 1,5 43 46,3 4 718 5 Anhalt-Bitterfeld 46 56,0 5 554 45 27 Börde 13 179 6 105 68 2,9 108 142,0 7 Burgenlandkreis 54 36 0,5 56 70,9 7 290 8 Harz 113 69 0,7 115 138,9 13 780 9 Jerichower Land 51 35 51 68,0 6 839 10 Mansfeld-Südharz 41 30 0,6 48 58,0 5 752 11 Saalekreis 80 50 0,9 83 103,0 10 370 12 Salzlandkreis 66 43 0,5 70 89,7 8 873 13 47 66,4 6 259 Stendal 34 0,9 51 34 6 949 14 Wittenberg 47 1,6 49 68,2 15 616 996 1 251,3 125 409 Sachsen-Anhalt 954 13,2

Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau Sachsen-Anhalt insgesamt August 2005 bis August 2007 1)

_				Al	lle Baumaßnahn	nen	
					Wohn	ungen	veran-
Lfd. Nr.		Monat	Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche	schlagte Kosten des Bauwerks
			Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR
1	2005	August	460	680	227	321	99 94
2		September	455	362	346	387	72 225
3		Oktober	453	661	414	452	106 593
4		November	423	868	364	436	76 331
5		Dezember	605	956	468	535	156 591
6	2006	Januar	398	459	381	398	67 355
7		Februar	541	345	443	563	89 800
8		März	579	385	530	631	88 322
9		April	492	468	482	494	89 162
10		Mai	440	319	262	393	75 787
11		Juni	491	1 094	301	393	112 568
12		Juli	528	1 553	327	384	137 983
13		August	478	865	329	418	88 594
14		September	395	476	279	332	66 155
15		Oktober	363	706	171	257	89 713
16		November	328	422	242	280	55 049
17		Dezember	374	832	310	284	105 745
18	2007	Januar	281	548	278	277	86 310
19	2007	Februar	228	443	143		
20		Heoruar März	228 276	392	143	157 235	57 292 40 425
21			308	853	163	235	70 632
22		April Mai	308	1 270	222	263	74 790
23		Juni	496	1 362	391	435	134 613
24		Juli	322	636		240	71 720
25			417	952	187 200	278	91 449
20		August	41/	932	200	210	31 449

In dieser Tabelle werden vorläufige Monatszahlen veröffentlicht, d.h. nachträgliche Stornierungen und Korrekturen bleiben unberücksichtigt.
 Darin sind auftretende Abweichungen der Quartals-, Halbjahres- und Jahresergebnisse zu Veröffentlichungen mit bereinigten Ergebnissen begründet.

Noch 6. Monatliche Entwicklung der Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau Sachsen-Anhalt insgesamt August 2005 bis August 2007 $^{\eta}$

				Erricht	ung neuer C	Sebäude					\Box
			Wohngebi	ăude				Nichtwo	hngebäude		
Ge-	Raum-	Wohr	ungen	veran- schlagte		mit 1 und nungen	Ge-	Raum-	Nutz-	veran- schlagte	Lfd. Nr.
băude	inhalt	ins- gesamt	Wohn- fläche	Kosten des Bauwerks	Ge- băude	Woh- nungen	băude	inhalt	fläche	Kosten des Bauwerks	
Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	An	zahl	Anzahl	1 000 cbm	100 qm	1 000 EUR	$ldsymbol{ld}}}}}}$
218	128	244	268	25 410	215	226	57	398	608	46 192	1
237	152	280	317	30 356	230	238	67	220	320	20 578	2
206	172	363	351	35 623	192	199	47	474	486	47 416	3
240	171	324	361	34 893	233	239	59	683	830	30 937	4
314	209	375	436	42 123	305	313	100	808	962	88 084	5
247	40.4	207	222	00.047	242	252	45	254	407	00.447	
247	164	327	339	32 617	242	252	45	354	437	23 417	6
346	231	382	475	46 300	342	357	39	197	366	28 424	7
366	259	421	517	51 845	358	369	53	244	391	16 154	8
247 208	185	357 243	376 301	36 910	240 203	250 211	56 47	352 225	488 304	25 203 21 325	9 10
	146 146	260	305	28 461 30 079	210		71	1 088	1 041	55 199	
218 260	165	313	329		255	221 261	89				11
197	137	224	286	33 840 26 147	192	197	67	1 386 583	1 536 879	83 350 45 487	13
176	123	215	252	25 109	171	177	63	261	471	25 056	14
143	104	211	212	22 617	135	141	64	446	604	42 913	15
152	103	182	210	19 903	151	158	50	252	364	18 864	16
143	118	258	235	22 640	132	136	73	587	756	57 717	17
145	110	230	233	22 040	132	150	75	307	750	37717	"
99	76	173	160	14 015	92	97	52	483	561	50 624	18
84	60	110	124	11 838	82	86	42	219	283	15 316	19
120	85	152	175	18 071	116	121	55	224	398	14 161	20
110	83	138	165	16 683	107	113	62	505	700	36 739	21
119	91	166	179	17 533	114	121	55	985	1 131	42 120	22
175	148	302	301	29 784	162	167	99	1 159	1 395	77 795	23
134	87	139	173	17 453	133	136	54	229	540	22 958	24
151	101	167	210	21 337	149	156	90	591	865	38 650	25

In dieser Tabelle werden vorläufige Monatszahlen veröffentlicht, d.h. nachträgliche Stornierungen und Korrekturen bleiben unberücksichtigt. Darin sind auftretende Abweichungen der Quartals-, Halbjahres- und Jahresergebnisse zu Veröffentlichungen mit bereinigten Ergebnissen begründet.

Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat September 2007 erschienen:

Bestell- Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)		
1 Z 0 03 ¹⁾	Z	Statistisches Monatsheft 09/07	5,50		
4 S 0 22 ²⁾	S	Die Stellung Sachsen-Anhalts in Mitteldeutschland - Wirtschafts- und Einkommensentwicklung Sachsen-Anhalts im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen - 1995 bis 2006; Stand: Frühjahr 2007	5,50		
2 V 0 02 ²⁾	V	Amtliches Gemeindeverzeichnis - Gebietsstand: 01.08.2007 -	8,50		
3 A 1 04 ¹⁾	A I - j/06	Bevölkerung nach Alter und Geschlecht zum Gebietsstand 01.07.2007 - Stand: 31.12.2006 -			
3 A 6 05 ¹⁾	A VI - j/06	Arbeitsmarkt - Jahr 2006 -	4,00		
3 B 2 02	B II - j/06	Berufsbildung - Auszubildende und Prüfungen - Stand: 31.12.2006	10,50		
3 B 3 01 ¹⁾	B III - j/06	Studierende an Hochschulen - Stand: 2006 -	10,00		
3 B 7 02 ²⁾	B VII/01-07	Landräte und Bürgermeister - Stand: 01.08.2007 -	8,50		
3 C 3 07 ¹⁾	C III - m-6/07	Milcherzeugung und -verwendung - Juni 2007 -	1,50		
3 D 1 01 1)	D I - hj-1/07	Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen - 1. Halbjahr 2007 -	3,00		
3 E 1 02 ¹⁾	E I - m-6/07	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Juni 2007 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50		
3 E 1 08	E I - m-6/07	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe Juni 2007	5,50		
3 E 2 01 ¹⁾	E II, E III - m-6/07	Umsatz, Beschäftigte, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Juni 2007	2,50		
3 E 2 01 ¹⁾	E II - m-7/07	Umsatz, Beschäftigte, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Juli 2007	2,50		
3 E 5 01 ¹⁾	E V- vj-2/07	Beschäftigte, Umsatz im Handwerk - II. Quartal 2007 -	2,00		
3 F 2 01 ¹⁾	F II - m-7/07	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau - Juli 2007 -	2,50		
3 G 1 01 ¹⁾	G I, G IV - m-6/07	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Juni 2007 -	3,00		
3 G 3 01	G III - m-6/07	Aus- und Einfuhr - Juni 2007 - Vorläufige Ergebnisse	5,00		
3 G 4 01 ¹⁾	G IV - m-6/07	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juni 2007; Januar bis Juni 2007 - Vorläufige Ergebnisse -	6,00		
3 H 1 01 ¹⁾	H I - m-6/07	Straßenverkehrsunfälle - Juni 2007 - Vorläufige Ergebnisse	4,50		
3 H 2 01 ¹⁾	H II - m-6/07	Binnenschifffahrt - Juni 2007 -	2,50		
3 P 1 05 ¹⁾	P I - j/05	Primäreinkommen und Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den kreisfreien Städten und Landkreisen - 1995 bis 2005: Stand: März 2007 -	3,00		
3 P 1 06 ¹⁾	P I - j/05	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den kreisfreien Städten und Landkreisen - 1991 bis 2005 - Stand: Frühjahr 2007	9,50		

als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine "6" ersetzen.
 zum gleichen Preis als PDF-Datei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine "6" ersetzen.